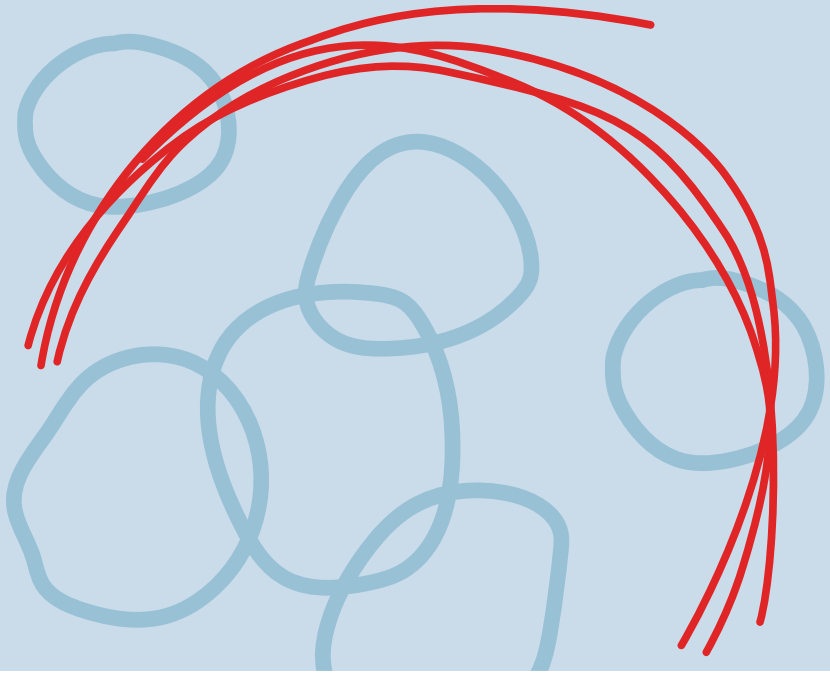
Travail.Suisse

Verhandlungsmandat mit der EU – FlaM nötig für den Schutz der Schweizer Löhne

Adrian Wüthrich, Präsident Travail.Suisse / alt Nationalrat



Anhörung APK-N
Bern, 29. Januar 2024

Grundsätzlich

Ja, aber nicht um jeden Preis

- ➜ Travail.Suisse unterstützt Absicherung bilateraler Weg und will gutes Verhältnis zur EU, Verhandlungen jetzt starten
- ➜ Schweiz hat höchste Löhne, entsprechender Lohnschutz nötig
- ➜ Es gilt weiterhin: Unterstützung Personenfreizügigkeit nur mit guten flankierenden Massnahmen

Grundsätzlich

Ziele bei Diskussion «Bilateralen III»

- ➔ Kein Rahmenabkommen 2.0 → wichtige Punkte müssen besser werden
- ➔ Interessen der Wirtschaft nicht über jene der Arbeitnehmenden stellen
- ➔ Absicherung des Schweizer Lohnschutzsystems vor EUGH/Dynamisierung
- ➔ Verbesserung des Lohnschutzes nötig

Verhandlungsmandat

Echte Verhandlungen mit der EU

- ➜ Risiken minimieren für Schweizer Arbeitnehmende
- ➜ Common Understanding in Vertrag bringen (Absicherungen, Non-Regression-Klausel)
- ➜ Common Understanding verbessern → Ausnahme für Spesenregelung
- ➜ Öffnung internationaler Personenverkehr mit Kooperationsmodell
- ➜ Keine (Kreuz-) Konzessionen zu Lasten Arbeitnehmende bis am Schluss
- ➜ Beitritt Schweiz zu Europäischer Arbeitsagentur (ELA)

Verhandlungsmandat

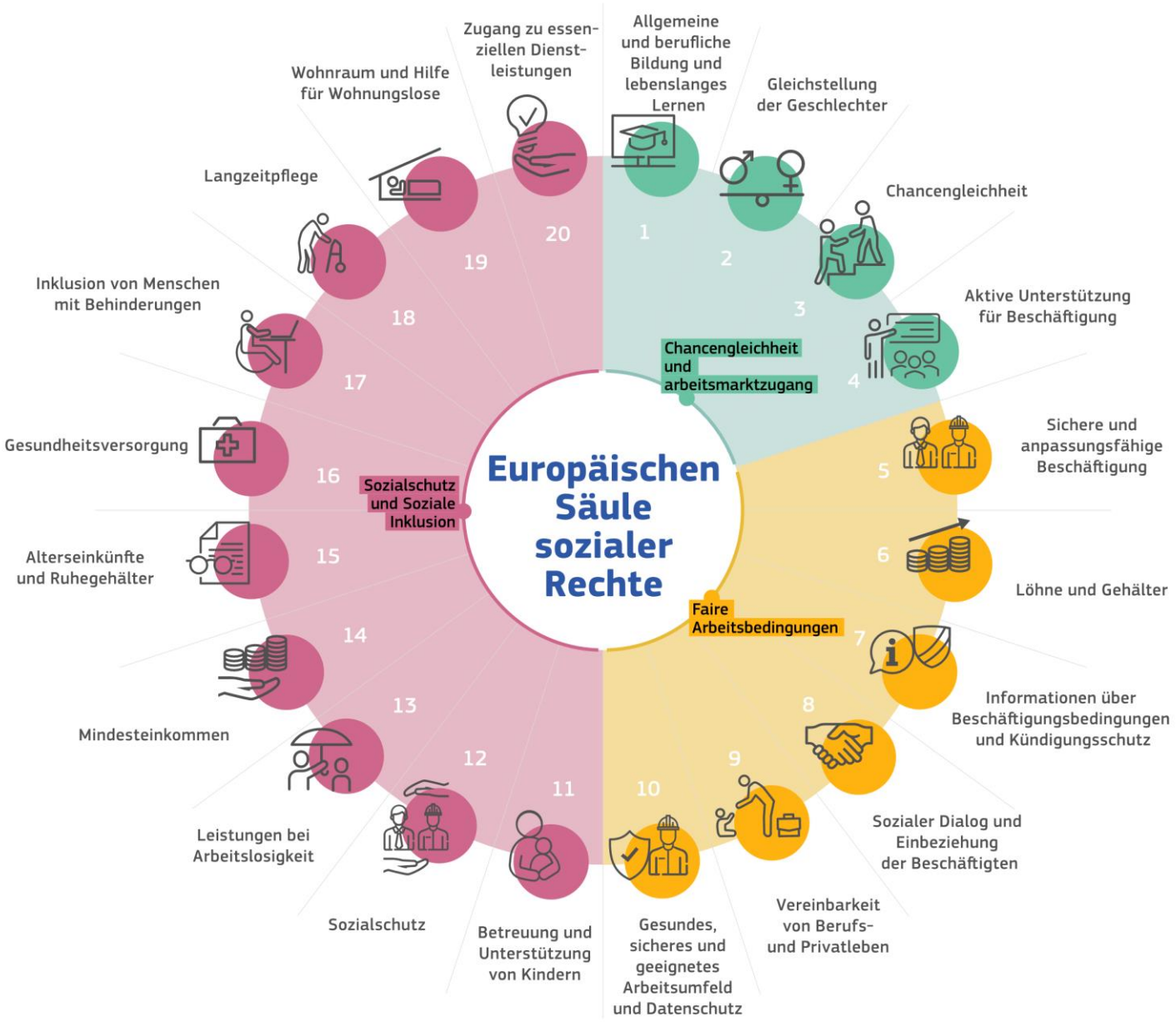
Echte Verbesserungen im Inland

- ➜ Risiken minimieren und bessere flankierende Massnahmen für Arbeitnehmende in der Schweiz
- ➜ Ausgleich für Verschlechterungen durch Anpassung an EU-Recht
- ➜ Inländische Übereinkunft die FlaM auch gegen Ausgleichsmassnahmen zu unterstützen
- ➜ Massnahmen im Bereich Temporärarbeit
- ➜ Absicherung allgemeinverbindlich erklärte Gesamtarbeitsverträge mit Anpassung Quoren

Verhandlungsmandat

Europäische Säule sozialer Rechte

→ **Erkenntnis nach Brexit: Europäische Integration muss auch Menschen etwas bringen**



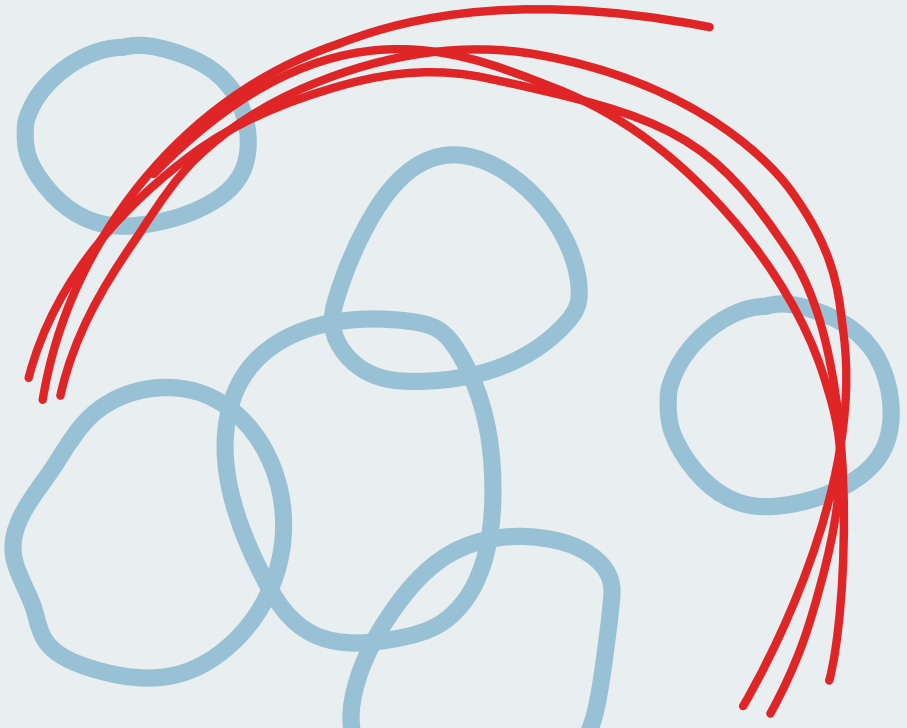
Verhandlungsmandat

Beurteilung Gesamtpaket

- Gesamtbeurteilung nach Verhandlungen mit EU und Gesprächen im Inland
- Keine Angriffe auf Arbeitsrecht / Lohnschutz (inkl. IPV)
- Nutzen für Arbeitnehmende → Verbesserungen nötig
- Paket Bundesrat zur Verbesserung inländisches Arbeitskräftepotential vom Mai 2019 hat keinen Zusammenhang mit aktueller Diskussion
- Personenfreizügigkeit muss bei Abstimmung unterstützt werden können → Weitsicht für soziale Konzessionen nötig

Travail.Suisse

Kontakt

Adrian Wüthrich
Präsident / alt Nationalrat
Mobile: 079 287 04 93
Mail: wuethrich@travailsuisse.ch

travailsuisse.ch